

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Lichtenfels (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC Schmeilsdorf 1968 II : TTC Geutenreuth II
Montag, 21.11.2022, 19:30 Uhr

Heierth tütet den Sieg für den TTC Schmeilsdorf 1968 II ein

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TTC Schmeilsdorf 1968 II am vergangenen Montag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Lichtenfels (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte Ewald Heierth. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Kevin Berthold nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Das Doppel zwischen Ott / Nussgräber und Rupp / Zahlmann endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Berthold / Heierth nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kevin Berthold war in der Partie gegen Manfred Will nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Michael Rupp zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Ott im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Göhring wurden Marco Nussgräber indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei der 1:3-Niederlage gegen Stefan Zahlmann hatte Ewald Heierth nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Zwischenzeitlich musste Kevin Berthold zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Michael Rupp aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht kurzen Prozess machte Stefan Ott beim 11:8, 11:2, 11:4 mit Manfred Will und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Nach einem Erfolg für Marco Nussgräber sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Stefan Zahlmann letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Der neue Zwischenstand war 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ewald Heierth über die 1:3-Niederlage gegen Thomas Göhring hinweggetröstet werden musste. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Marco Nussgräber bei seiner Niederlage gegen Michael Rupp. Einen Sieg fuhr derweil indessen Kevin Berthold beim 11:9, 11:7, 5:11, 11:5 gegen Stefan Zahlmann ein. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Thomas Göhring zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Ott im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Ewald Heierth und Manfred Will holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 11:9, 11:8, 11:6 gegen Manfred Will fand Ewald Heierth von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Schmeilsdorf 1968 II nun ein Punktekonto von 10:8 Punkten auf, während der TTC Geutenreuth II vor dem nächsten Spiel, das am 20.01.2023 gegen den TTC Mannsgereuth ansteht, 14:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Schmeilsdorf 1968 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.01.2023 gegen den TTC Michelau.

Statistik:

TTC Schmeilsdorf 1968 II

Doppel: Ott / Nussgräber 0:1, Berthold / Heierth 1:0

Einzel: K. Berthold 3:0, S. Ott 3:0, M. Nussgräber 0:3, E. Heierth 1:2

TTC Geutenreuth II

Doppel: Rupp / Zahlmann 1:0, Will / Göhring 0:1

Einzel: M. Rupp 1:2, M. Will 0:3, S. Zahlmann 2:1, T. Göhring 2:1